



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen

# **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

## **Digitale Sammlungen**

26.08.1940 (Nr. 234)

Ersteinstmalig  
Montatspreis 2,30 einfl. B.  
Stellgebühr: Postbezugspreis monatlich 2,30 einfl. 28,7 Post-  
zeitungsgebühr) zuzügl. 42 Pf. Be-  
stellgeld. Bezugspreis ist im voraus  
jährlich vorzuzahlen. Hamburg 17272  
Eine Schenkung der Zeitung  
rechtlich ist kein Anspruch auf  
Rückzahlung des Bezugspreises.  
Verlag: M.G. Bauerlag, Verlags-  
Ges. GmbH, Bremen, Breiten 6-8,  
Fernruf: 54121, Nachr.: 54121,  
51115. Corre-Ad.: Verlag, Westf.  
12-13 über Schillerstraße; Dienst-  
tag und Freitag 12/1-13/15 Uhr.

# Wochenzeitung



**Parteiamtliche Tageszeitung**  
Das Amtsblatt des Regierenden Bürgermeisters der freien Hansestadt Bremen

**der Nationalsozialisten Bremens**  
Amtliches Verkündungsblatt des Reichsstatthalters in Oldenburg und Bremen

Anzeigen - Grundpreise:  
Die 1 mm hohe und 22 mm breite  
Zeile im Einzelblatt 13 Pf. Die  
78 mm breite und 1 mm hohe Zeile  
im Zettelt 15 Pf. Ermäßigter  
Grundpreis für Klein-Anzeigen:  
Anzeigen a. a.) (ohne sonstige Be-  
dingungen) Preisliste 9 Nachfol-  
gend. C. für Anzeigen durch den  
Verleger, keine Ermäßigung. An-  
nahmeschluss 16 Uhr. Geschäfts-  
stellen: In Bremen: Am Meer  
Str. 6/8, Fernruf. 54121, Nachr.  
51115; in Oldenburg: Am Markt  
Nr. 2. In Ostf.: Mühlenhamm Nr. 2.

Nr. 234 / 10. Jahrgang

Montag, 26. August 1940

Einzelpreis 15 Pf.

## Wochen auf die Optimalisierungs-Kampagne

### Stärkste Wirkung der neuesten Luftangriffe auf britische Häfen und Rüstungszentren

## England verlor 115 Flugzeuge

7000-Tonner aus einem Geleitzug versenkt / Weiteres Verminen englischer Seehäfen

Wie das DNB von unrichtiger Seite erzählt, entwickelten sich bei den Bombenangriffen am Sonntag, die in überraschendem Umfang von den Luftflotten 2 und 3 mit Teilkraften gegen den Südrand der britischen Insel durchgeführt wurden, mehrere große Luftangriffe. Am Besonderen dieser Kämpfe wurden 51 feindliche Flugzeuge abgeschossen, 12 eigene werden vermisst.

### Der Wehrmachtbericht vom 25. August

Berlin, 25. August.  
Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: „Die Luftwaffe legte am 24. August die planmäßige Zerstörung trugschwieriger Anlagen des Feindes mit großem Erfolge fort. Wie bereits bekanntgegeben, stießen deutsche Fliegerverbände gestern überraschend gegen die britischen Inseln vor. Dabei gelang es, Unteroffiziere, Soldaten, Werkstätten und Lager an den Flugplätzen Northwood, Hornchurch, Manion, Canterbury und Ramsgate weitgehend zu zerstören. Der Kriegshafen von Portsmouth wurde mit zahlreichen Bomben, darunter solchen schwerer Kalibers, besetzt und die Hafenanlagen in Brand gesetzt. Untere Kampfflieger warfen feindliche Bomben auf Great-Barnum, wo Lagerhäuser und Schuppen in Flammen aufgingen, sowie auf Tempelverstecke in der Nähe von Dover.“

Berlin, 25. August.  
deuten Werken der britischen Flugzeugindustrie u. a. in Derby, Birmingham, Kingston und Rochester zur Folge. Das Verminen englischer Seehäfen wurde fortgesetzt.

Britische Flieger waren in der Nacht zum 25. August in Nord-, West- und Südwestdeutschland Bomben auf freies Gelände und in Wohnvierteln von zwei südwest-

deutschen Städten. In einer Stadt wurden mehrere Wohnhäuser getroffen, zwei Zivilpersonen getötet und zwei verletzt. In einer anderen Stelle zerstörte eine Bombe ein Gebäude, in dem Kriegesgefangene untergebracht waren. Von ihnen wurden verletzt.

Die Gesamtverluste des Feindes betragen gestern 64 Flugzeuge, von denen 57 im Luftkampf und sieben durch Flak abgeschossen oder am Boden zerstört wurden. 20 eigene Flugzeuge werden vermisst.

Ein Unterseeboot versenkte einen britischen Zerstörer der Viscount-Klasse und einen Handelsdampfer von 7000 BHP, aus einem stark gesicherten Geleitzug heraus.“

## Zerstörer von italienischen Bombern verjagt

Britische Luftboje auf Malta erneut bombardiert - Vier englische Jagdflugzeuge abgeschossen

Wieder britische Flugzeuge über der Schweiz

Rom, 25. August.  
Der italienische Wehrmachtbericht vom Sonntag hat folgenden Wortlaut:

„Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt: Eines unserer Aufklärungsflugzeuge hat die Luftboje auf Malta bombardiert. Zehn englische Jagdflugzeuge, die sich in der Gegend von Malta befanden, wurden verjagt. Drei weitere wurden abgeschossen. In der Gegend von Catania wurden zwei weitere Jagdflugzeuge abgeschossen.“

Stellungen in Daga River Nubi (Untere Sudan) bombardiert.

Feindliche Luftangriffe haben in der vergangenen Nacht gegen Piemont und die Bombardierortgebiete. Die feindlichen Flugzeuge, die, wie immer, von der Luftwaffe durch unsere Jagdflugzeuge in die Luft geblasen worden, nachdem sie drei Bomben in der Nähe von Anisio (Borgoese) und drei Bomben in der Nähe von Alessandria fallen ließen, wobei eine Feuerbombe in Brand geriet. In Maritima Comente hat es zwei Tote unter der Bevölkerung gegeben und an Wohnhäusern wurde leichter Schaden verursacht. Zusammen mit den Bomben wurden die üblichen Flugblätter abgeworfen.“

### Drei Gibraltar liegende Schiffe bombardiert

Lissabon, 25. August.  
Von der spanischen Grenze erzählt man, daß am Sonntagabend ein Geleitzug, der drei Schiffe vor der unterliegenden Spitze des Gibraltar vorgelagert hat. In der Gegend von Sagres wurden drei Schiffe getroffen. Man erzählt, daß der Angriff vom 21. d. M. zahlreiche Abwehrkräfte zum Einsatz gebracht habe. Nach den Erzählungen spanischer Reporter, die später auf der Gegend arbeiten, seien die Schiffe durch das Bombardement vom 21. unterbrochen worden. Das Feuer habe einen großen Schaden verursacht. Unter den in den letzten Tagen nach Gibraltar zurückgeführten Schiffen befinden sich viele, die außerordentlich schwere Schäden erlitten haben und ein Kreuzer, von dem sich viele Tote und Verwundete ausgeholfen worden seien.

In Nordafrika hat zwei englische Zerstörer, die mit einer nördlichen Besatzung gegen Porto Barcia begeben hatten, von unseren jetzt eingedrungenen Bombenflugzeugen angegriffen und in die Luft geblasen worden. Weitere Luftangriffe sind von unseren Formationen gegen motorisierte feindliche Abteilungen zwischen Sidj Barani und der Grenzanlagen durchgeführt worden; drei Panzerwagen wurden hierbei zerstört. Alle unsere Flugzeuge sind zurückgekehrt.

Ein feindlicher Luftangriff auf Tobruk hat fünf Tote gefordert und sehr geringe Schäden verursacht. Nachrichtlichen Erhebungen zufolge sind während der feindlichen Aktion auf Tobruk, die im Wehrmachtbericht vom 20. August gemeldet wurde, von der Marine fünf weitere feindliche Flugzeuge abgeschossen worden.

In Dalmatien haben unsere Vorkampfbatterien die Flugplätze von Gattina und Wajze (Kroatien) und feindliche

### „Beträchtliche Wirkung“

Bombenengel in die Optimismuskampagne der Engländer

G. H. Berlin, 25. August.

Am Sonntag wurde die planmäßige Zerstörung trugschwieriger Anlagen in England durch Unternehmungen der bewaffneten Luftwaffe mit großem Erfolg fortgesetzt. Neben den nachfolgenden Zerstörungen der deutschen Bomben sieht die Durchführung umfangreicher Luftangriffe und die Zerstörung 24 englischer Flugzeuge. Das ist der kurze Inhalt des DNB. Bericht über die Aktionen der Luftwaffe am Sonntag. Die Aktionen, trotz unangenehmer Witterung in diesem Umfang durchgeführt, haben in England wie eine kalte Dusche gewirkt. Der nach der Churchill-Rede geäußerte gegenseitige Optimismus in der englischen Bevölkerung hat vor allem dadurch einen lotharischen Dämpfer erhalten, die Bombenangriffe der englischen Flieger, die die Überlegenheit der Kampagne bis aufs höchste getrieben hatten. So sind die deutschen Bomben geradezu in diese Luftangriffe hineingefallen. Die psychologische Wirkung der durch Churchill und Cliff Coopers Arbeit an der Luftwaffe in England gemacht wurde, zeigt die Ausgabe der „Times“. Sie hatte einen wohlgeleiteten Artikel über die „Bombe“ in England. Der Artikel war ein Bericht über die Zerstörungen der Luftwaffe am Sonntag. Der Artikel war ein Bericht über die Zerstörungen der Luftwaffe am Sonntag. Der Artikel war ein Bericht über die Zerstörungen der Luftwaffe am Sonntag.

Was die „Times“ nach allem Brauch etwas zurückhaltender aber dennoch in ihrem Optimismus ihren Bericht vorzieht, hatten die Bomben-Sensationszeitungen mit Aufregungsdarstellungen, daß man in England nun schon fast nicht mehr wisse, wie man einen Flieger und Flak beschaffen solle. In diese reiferste Stimmung eines gerufenen Wiederaufbaus sind dann die deutschen Bomben gelangt, die auch wieder ihren Weg über London nahmen, so daß London nochmal unter Alarm gehalten hat. Die Angriffe haben so immerwährend gewirkt, daß Reuter lange Zeit brauchte, um sich zu fassen und Berichte über die Angriffe herauszubringen. Er wagte auch nicht die üblichen Siegesmeldungen herauszulassen, sondern am liebsten den Bericht über die Zerstörungen in England. An einer Stelle lesen 52 Bomber beim Einflug geblüht worden, und trotz der „schmeißigen“ Angriffe der englischen Flieger und lebhaftesten Protesten sei nur eine deutsche Maschine am Sonntag in England abgegriffen worden. Dann wird wörtlich berichtet: „21 deutsche Bomber fliegen über London über einer Stadt im Südosten aus. Der dabei entlassene Rauchschweif war so dicht und hoch, daß er die meisten Anwohner verblende.“

Über einer anderen Stadt haben dann 32 deutsche Bomber ihre Kräfte zum Abwurf gebracht und zwar über Ramsgate, wo, wie Reuter gesehen mußte, die Gebäude zerstört und „beträchtliche“ Schäden an Gebäuden eines Flugplatzes in der Nähe von „London“ angerichtet wurde. Eine andere Schilderung über den Angriff auf Portsmouth lautet: „In einer Stadt im Südwesten, wo zwei Bomben niedergefallen, erklärte ein Mann im Namen seines Panzers, das in Brand gekommen war.“

Über den Angriff auf Portsmouth gar hatte folgende merkwürdige Formulierung ihren Weg in die Öffentlichkeit gefunden, wobei offenbar ein anderer Bericht, der ohne Namensnennung den Abwurf von 200 Bomben auf eine Stadt im Südwesten angibt, ebenfalls den Angriff auf Portsmouth gemeint hat: „Seit heute abend wurde auch Portsmouth von einer starken Formation feindlicher Flieger angegriffen. Die Berichte über Zerstörungen und Opfer liegen noch nicht vollständig vor, aber man weiß, daß eine gewisse Anzahl von Gebäuden getroffen und einige zerstört wurden.“

Diese merkwürdigen Zitate lassen die volle Wirkung der deutschen Bombenangriffe erkennen, mit welcher Elbit die „Metieranten“ haben die „Tatfache“ im letzten Wochen mehrheitlich vermisst — daß, wenn wir verblüffte Schäden und Zerstörungen an den angegriffenen militärischen Anlagen festgestellt hätten, Churchill hätte und freudig jede oder fast jede Wirkung hätte ablehnen lassen. Wenn er jetzt nach diesem Bombenengel, der ihm die Siegepropaganda und die Dichtungspropheten vermagt hat, denart beträchtliche Schäden

### Neuer Schweizer Protest in London

Bern, 25. August.  
Ungeachtet des erst vor wenigen Tagen in London erhobenen Protestes und des dort anschließenden Scheiterns, haben in der Nacht vom Samstag auf Sonntag erneut englische Flieger die Schweiz überfallen. In mehreren Städten der Schweiz sind in der Nacht zum Sonntag Bomben abgeworfen worden. Die britischen Flieger ließen von dem Jura kommend wieder in Richtung Süden, auf dem Rüdli, tonnen wie in Bern das Geräusch der Flugmotoren deutlich hören. In der Umgebung von Bern hat die Flak geantwortet.

Das Schweizer Außenamt hat bereits Sonntag vormittag durch seinen Gesandten in London einen energiegelassen Protest bei der britischen Regierung einreichen lassen. Die bisherigen Proteste in London sollten der Schweiz deren Verantwortung nicht lösen. Seit vor wenigen Tagen befinden sich Schweizer Flieger in deren die britische Regierung Maßnahmen beabsichtigt. Und Schweizer Flieger beobachten das Anhalten der letzten Möglichkeiten.

## London in dichte Rauchwolken gefüllt

Brände von der Küste bis in Londons Außenbezirke - „Zwei gewaltige Wogen deutscher Flugzeuge“ - Flakfeuer - aber keine Wirkung - Hafen von Portsmouth - ein Trümmerfeld

h. w. Stockholm, 25. August.  
Ein dichter Rauchschleier liegt seit Sonntag morgen über der weiten Umgebung von London. Er rückt die Luft über dem Meer in einer Richtung über die deutschen Küstengebiete zu geben. Die Brände der Küste bis in Londons Außenbezirke sind in mehreren der angegriffenen Bezirke entstanden, in die in einem großen Gebiet.  
Brände von der Küste bis in den Londoner Hinterhofteil. Zerstörungen auf der ganzen Insel. Großes Durchdringen der der öffentlichen Meinung, die plötzlich unruhig aus allen ihren Möglichkeiten und Kombinationen herausgerissen worden ist. Das ist die Stimmung eines einzigen Tages. Die Lage im Südosten für England ist nicht zu übersehen. Die Theorie eines neuen deutschen Zugs. Angriffe in den letzten Bombenangriffen über die Küste. Angriffe in den letzten Bombenangriffen über die Küste. Angriffe in den letzten Bombenangriffen über die Küste.

zu nennen, am Sonntag gestorbene Brände in Küstenabzügen. Dover und Ramsgate gemeint waren. Bescheidenweise wird angegeben, daß in Ramsgate das Gaswerk getroffen worden und daß der Flugplatz in Manion nahe Ramsgate beträchtliche Schäden an Gebäuden erlitten hat. Vergleichsweise die Engländer große Mengen ihrer noch verbliebenen Jagdflugzeuge eingesetzt, offensichtlich aus Mangel an Treibstoff. Im Mittelmeer ereignete sich in London, das nicht weniger als drei vierstündige einseitige einseitige Tag erlitten. Außerdem zwei heftige Explosionen. Geheißer flüchtigen große Mengen von Menschen, die gerade die Theater und Büros betreten, in die Schwärme. Von allen Seiten her kamen Schichten über die Himmel zu gleiten. In einem der feindlichen Angriffe, so lag die englischen Berichte abhellen, sind ebenfalls Bomben abgeworfen worden — und die ganze Gegend wurde hinterher von einem starken roten Feuer erfüllt.

Beginn des Krieges erzählt. Auch weitere Berichte vom Sonntagabend besagen, daß es sich um die eintreffenden Angriffe und Kämpfe gehandelt habe. Die bisher beobachtet geworden seien. Das alles betraf die Zerstörung der Zivilstadt der deutschen Angriffe.

### Bombardierung der Berliner Wohnviertel gefordert

Die Engländer hätten sich, während sie gegen die Zivilstadt der deutschen Angriffe kämpften, die Luftwaffe der deutschen Luftwaffe. Das ist in der letzten Nacht ein bestimmtes Ziel von Schäden gegen unsere Bevölkerung. Die englische Luftwaffe hat sich nicht nur auf die Zerstörung der Zivilstadt der deutschen Angriffe beschränkt, sondern auch auf die Zerstörung der Zivilstadt der deutschen Angriffe. Die englische Luftwaffe hat sich nicht nur auf die Zerstörung der Zivilstadt der deutschen Angriffe beschränkt, sondern auch auf die Zerstörung der Zivilstadt der deutschen Angriffe.

### Steinlaute amtliche Berichte

Die englischen Berichte vom Sonntag sind besetzt worden, das hat sich auch ihnen einen Bericht von der Zerstörung der letzten beiden Stunden machen kann. Die vom Luft-, Sicherheits- und Informationsministerium ausgehenden Kommunikationen betreffen lediglich über Bombenabwürfe, eine große Zahl feindlicher Flugzeuge in vielen Teilen Englands, darunter in der Nähe von London und in Wales. Besonders erwähnt werden Städte in Nordengland und der Midlands. Ein halber Bericht ergab die feindlichen Angaben darin, daß es sich bei einem der Brände um die Zerstörung der Küste handelt. Die Feuerwerke seien den Bränden, der nach den ersten Darstellungen schon bald zu Ende gegangen sein könnten, erst nach mehreren Stunden erst beendet.

Daß Bombeneinwürfe in einem zum Ziel geräumten Bericht gemeldet werden, läßt erkennen, daß die Engländer aus ihrer bisherigen mangelhaften Zustellung, in der sie die Zivilbevölkerung großen Mitleid ausüben, zu erwecken beginnen. In zahlreichen Stellen des Bundes hat die Minister, gegen die sich die Luftwaffe einsetzt. In Portsmouth seien Zerstörungen an Flugplätzen zu beobachten. Ramsgate und Dover hätten die letzten Tage seit

## Unser Tagesspiegel

Die planmäßigen Angriffe der deutschen Luftwaffe auf England wurden mit großem Erfolg fortgesetzt. Nord-Flora wird von den Engländern geräumt. Die Schweiz liegt wegen erneuter Neutralitätsverletzung durch einen britischen Flieger unter Beobachtung. Die Zusammenkunft auf landwirtschaftlichem Gebiet zwischen Deutschland und Ungarn wird weiter berichtet. Gehten wurde der Reiziger Reiz edifiziert. Als Gefährdungsmöglichkeit wird dem Ostentischen in allen Reichsteilen abzuwehren zu geben. Die Berichte zu den Sommerferienfestlichkeiten dränge drei Niederlagen. Schwarzog halle sich in Soggezeiten einen überlegenen Sieg in Soggezeiten. In der deutschen Zusammenkunft über 100 Kilometer liegt der Reiziger Reiz edifiziert.





